

**ÖL FREI**

Mit dem Intervallklopfer FKL-100mi bieten wir nun einen Klopfer mit einer im Klopferinneren **integrierten Selbststeuerung** an. Diese neue, patentierte Technik ermöglicht einen kompakten Aufbau in geringer Baugröße.



Mit Hilfe einer mitgelieferten Drossel kann der Schlagtakt des Klopfers von 1 Schlag alle 2 Minuten bis zu 2 Hz Taktung ohne zusätzliche pneumatische oder elektrische Steuerung eingestellt werden. Es ist lediglich ein Druckluftanschluß mit gefilterter Luft < 5µm nötig sowie ein Ventil, um den Intervallklopfer auszuschalten.

Die Schlagkraft kann in drei Stufen angepasst werden. Die Befestigungsmaße entsprechen dem Typ FKL-100si bzw. in und ist daher bei Bedarf leicht zu ersetzen.

Klopfergehäuse und -grundplatte sind aus Aluminium. Die Schlagplatte (in der Grundplatte integriert) ist aus schlagfestem Spezialkunststoff.

Der pneumatische Klopfer kann mit trockener Druckluft und somit schmierungsfrei betrieben werden. Sollte ölhaltige Druckluft zum Betrieb des Klopfers gewählt werden, muss dies auch beibehalten werden, da die Grundschrmerung des Klopfers durch die ölhaltige Luft ausgewaschen wird.

Der Klopfer kann in einem Temperaturbereich von -20° bis 85°C in der Standardausführung arbeiten. HT- Version bis 150°C auf Anfrage lieferbar.

Atex-Versionen gemäß EX II 2 G D c T6 T85°C lieferbar.

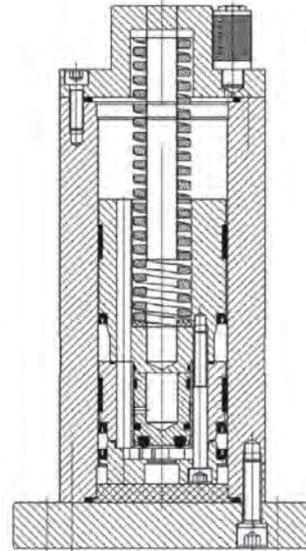
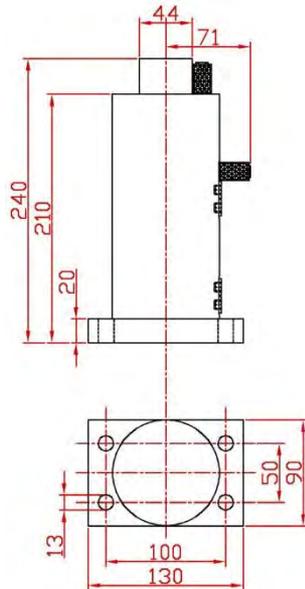
**TECHNISCHE DATEN**

	Betriebsdruck	Arbeit / Schlag	Impuls / Schlag	Gewicht	Takt	Luftverbrauch / Schlag
Gerät	bar	Nm	Ns	kg	Schlag / min	l
<b>FKL-100mi</b>	6 - 8	10 / 20 / 40	5 / 7,5 / 10	4,45	0,5 - 200	0,5 - 1,1

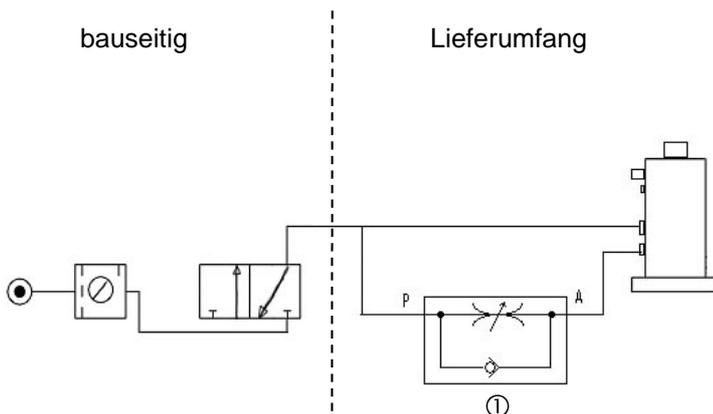
Die technischen Daten wurden mit einem Kistler 3-Achsen Dynamometer gemessen. Die Versuche wurden auf einem massiven Labor-Testblock durchgeführt und mit einem Kistler-Kontroll-Monitor (COMO) angezeigt.

Weitere Informationen im Internet [www.aldak.de](http://www.aldak.de) unter: " **pneumatische Vibratoren** " .

**ABMESSUNGEN in mm**



**STANDARD - INSTALLATIONSBEISPIELE FKL-100mi INTERVALLKLOPFER**



**Steuerung des Klopfers**

- Druckluftquelle
- Wartungseinheit (ohne oder mit Öler)
- 3/2-Wege-Ventil
- ① Drossel (im Lieferumfang enthalten)
- pneumatischer Intervallklopfer FKL-100mi

Die Druckluft sollte bei Klopfern und Kolbenvibratoren gefiltert zugeführt werden. Hierzu ist ein Filter mit Partikeldurchlass < 5µm zu wählen. Ein Öler ist nicht erforderlich, kann aber verwendet werden, um bei Dauereinsatz die Lebensdauer des Klopfers zu verlängern. In diesem Fall ist jedoch auf ständige Ölung zu achten, da die Grundschröpfung des Klopfers durch das Öl langsam ausgewaschen wird.

Ein- bzw. Ausschalten des Klopfers sollte mit einem 3/2-Wege-Ventil NG erfolgen.

Die mitgelieferte Drossel dient zur Regelung der Schlagfrequenz und wird an dem unteren Zapfpunkt angeschlossen. Die Reduzierung der Luftzufuhr mit dieser Drossel verlangsamt die Schlagfrequenz des Klopfers. Die Hauptdruckversorgung geht über eine Bypassleitung direkt auf die darüberliegende Zapfstelle.

Die Schlagkraft kann über drei Entlüftungsbohrungen, welche zum Einschrauben eines Schalldämpfers dienen, in drei Stufen gewählt werden.

Wir behalten uns das Recht vor, Spezifikationen oder Produkte ohne Ankündigung oder Verpflichtung zu verbessern, abzuändern oder zurückzunehmen.

Weitere Informationen im Internet [www.aldak.de](http://www.aldak.de) unter: " **pneumatische Vibratoren** " .